

## **Master Wahlmodul 2: SPACE ANATOMY**

### **Gesundheit und soziale Infrastruktur**



SPACE ANATOMY ist eine Bestandsaufnahme innovativer und herausragender neuer Gesundheitseinrichtungen, -infrastrukturen und -initiativen in Österreich.

Der demografische Wandel, neue medizinische Methoden, die Digitalisierung, wachsende sozial bedingte Ungleichheit von Gesundheitschancen sowie Behandlungsindividualisierung bringen grundsätzliche Neuerungen in unserem Gesundheitssystem mit sich. So entstehen neue Formen der Gesundheitsversorgung (z.B. Primärversorgungszentren, Tageskliniken und Sozialzentren) und der Pflege (z.B. Betreubares Wohnen, Tagespflege, Senior\*innen- WGs).

Diese neuen Versorgungsstrukturen, Gesundheitspraktiken und -typologien werfen Fragen auf, die insbesondere die Planung, die räumliche Entwicklung von Städten und Gemeinden sowie die vielfältigen urbanen und ruralen Alltagswelten massiv betreffen. Es stellt sich die Frage wie wir die Versorgung auch in ländlicheren Regionen sicherstellen können und welchen Beitrag sie für die Entwicklung von Gemeinden leisten. Wo entwickeln wir solche „Orte der Gesundheit“ und wie fügen sie sich in das Bestehende ein? Die Diskussionen zum rasanten Wandel im Gesundheitsbereich werden bisher größtenteils ohne Raumplaner\*innen geführt.

Im Rahmen von SPACE ANATOMY werfen wir einen raumplanerischen Blick auf neue Tendenzen in der Gesundheitsversorgungslandschaft in Österreich. Die Studierenden werden zu Co-Forscher\*innen und lernen in Workshops unterschiedliche Methoden und Forschungskonzepte kennen. Zusätzlich werden durch Vorträge und Diskussionen gegenwärtige Diskurse, Thematiken und Zusammenhänge gemeinsam mit internationalen Expert\*innen behandelt.

Vorbereitet durch die Workshops werden „field trips“ durchgeführt, um ein Spektrum „gesundheitlicher Schnittstellen“ qualitativ zu untersuchen. Jedes Team untersucht dabei drei Beispiele in einer Region. Dafür erarbeitet jedes Team einen individuellen Reise- und Forschungsplan. Die drei- bis viertägigen Exkursionen werden durch das Forschungsprojekt finanziell und organisatorisch unterstützt.

Die Ergebnisse werden 2021 im SPACE ANATOMY-Buch und in der SPACE ANATOMY-Ausstellung öffentlich präsentiert.

Die Lehrveranstaltung wird gemeinsam mit Architekturstudierenden und in Kooperation mit dem Forschungsbereich Gebäudelehre und dem future.lab stattfinden.

mehr Infos im TISS und unter: [www.futurelab.tuwien.ac.at/space-anatomy](http://www.futurelab.tuwien.ac.at/space-anatomy)

**Betreuung:** Magdalena Maierhofer und Lene Benz

**Termin:** donnerstags 14:00 bis 18:00

**Einführung:** 08.10.2020 14:00 – 17:00 HS 13

**Modus:** field trips in Österreich, Hybrid Modus, 2er Teams

**Parallele LVA:** 253.F64 Großes Entwerfen „Space Anatomy“



